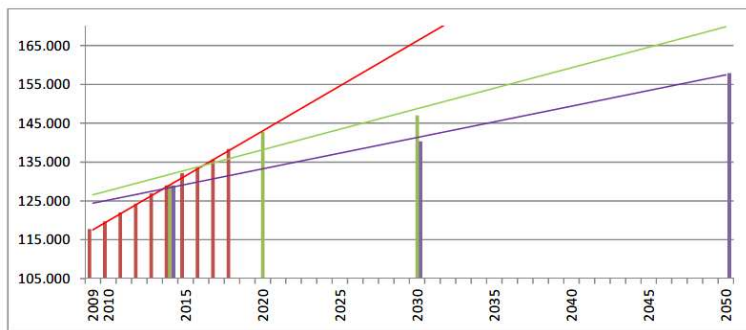


Nachhaltiges Wohnumfeld

Baulanddialoge Bieber Waldhof West

Bewältigung des Wachstums



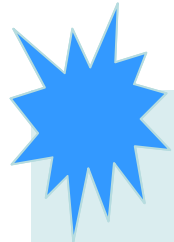
Chronologie



Vorbereitende Untersuchungen

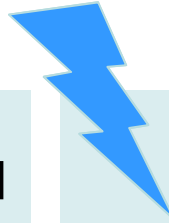
- Planungsidee, Wettbewerb
- Erhebung fachlicher Rahmenbedingungen, Gutachten
- Mitwirkung der Eigentümer, Vereinbarung des Realisierungswegs
- Einbindung der Öffentlichkeit, Baulanddialoge
- Vertiefung der Planungsidee, städtebaulicher Entwurf
- Finanzierungs- und Zeitplanung
- Bebauungsplan, formelle Bürgerbeteiligung

Bürgerbeteiligungen 2018 und 2019



WÜNSCHE & EMPFEHLUNGEN

- Erhaltung, Zugänglichkeit & Sicherung des Erholungsraums
- Verträgliche Dichte & Übergänge zur bestehenden Wohnbebauung
- Ausreichende Kapazitäten der Infrastruktur (Schulen) & Versorgung sowie konkrete Anregungen zur Verbesserung der Infrastruktur



RISIKEN & BESORGNISSE

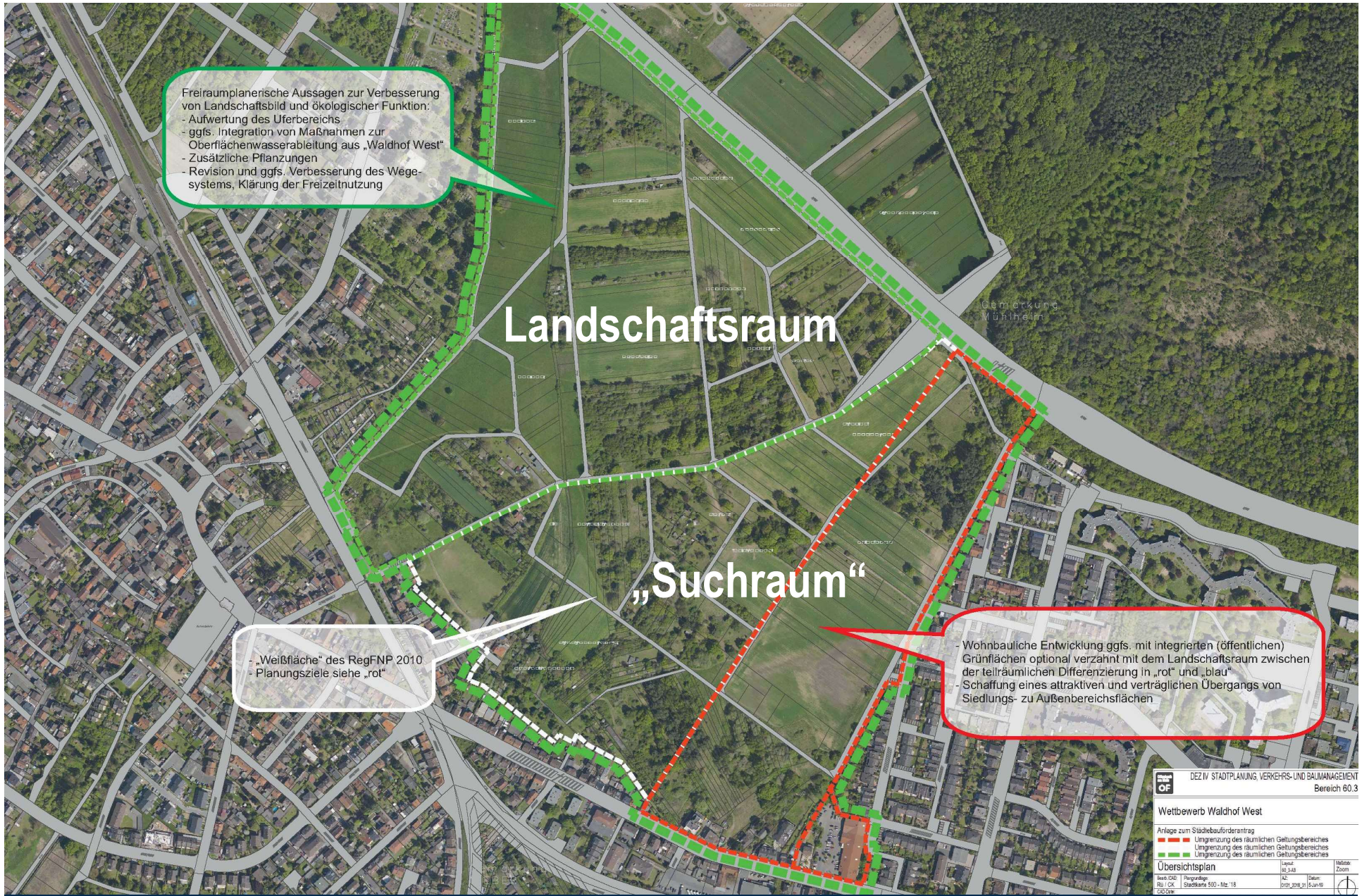
- Grundsätzlicher Widerstand gegen Wohnbebauung
→ BI „natürlich Bieber Waldhof“
- Angst vor sozialer Destabilisierung durch gefördertes Wohnen
- Kritik an der (heutigen) unzureichenden Versorgung in Waldhof

Baulanddialoge

- Informationen über laufende Gutachten und Prüfungen:
 - Artenschutz
 - Klima
 - Boden / Regenwassermanagement
 - Geothermie-Eignung
 - Möglichkeiten CO²-freier Energie- und Wärmeversorgung
- Diskussionen in Workshops:
 - Planungsziele von Kindern und Jugendlichen
 - Mobilitätskonzepte und Gestaltung öffentlicher Raum
 - Bauliche und soziale Ausgestaltung der Nachbarschaften
 - Nachhaltigkeit bzgl. Klima, privaten Freiräumen und veränderten Wohnweisen

Ziele:

- Optimierung der Wettbewerbs-Arbeit durch gewonnene Erkenntnisse
- Rahmenschaffung zur Entwicklung eines nachhaltigen Quartiers, Waldhof als „best-practice“ für zukunftsweisendes Wohnen







Nachhaltigkeit heißt in Bieber Waldhof West

- Ein lebenswertes, kommunikatives Wohnumfeld mit funktionierenden Nachbarschaften für ALLE.
- Gemeinschaftliches Wohnen nach Konzeptvergabe in Erbpacht
- Stadtnahe Lage mit sehr guter ÖPNV-Erreichbarkeit
- Mobilitätskonzepte lassen Raum für die Bewohner
 - Spezifische Infrastruktur für zukunftsweisende, z.B. E-Mobilität
- Klimaschutz und Klimaanpassung
 - Schonender Umgang mit Bauland
 - Niederschlagswasserkonzept ohne Ableitung in die Kanalisation
 - Energetisch und ökologisch angepasste Bauweise mit klimaneutraler Energieversorgung und CO²-armer Wärme
 - klimaschonendes Konzept mit Maßnahmen zur Frischluftversorgung und Hitzeprävention